

ichkoche.at

aus liebe zum kochen



aus der Frühjahrsküche

Grünzeug

Kickstart in den Frühling seite 4

Ostern

Festmenü in vier Gängen Seite 14

Hummus

Überraschende Seite 24 Varianten



Tach einem Winter, der seinen Namen wahrlich ve hat, freuen wir uns umso mehr über frisches Grüß wohl in der Natur, als auch in der Küche belebt di be unsere Lebens- und Geschmacksgeister! Wir widmen daher ein ganzes Kapitel dem grünen Genuss! Unser Chefkoch Robert Schirmbrand und unsere Fotografin Blanka Kefer haben Flammkuchen, Risotto, Gnocchi und Salat liebevoll in Szene gesetzt. Völlig neue Geschmackskombinationen werden Sie begeistern! Das Ostermenü hüllt heuer den traditionellen Schinken in einen ganz besonderen Mantel – lassen Sie sich überraschen! Zart wie die Frühlingssonne sind auch die süßen Macarons, die

wir Ihnen zum Osterfest servieren möchten. Sie sind nicht nur

ein Gaumen- sondern auch ein Augenschmaus!



Maria Tutschek-Landauer & das ichkoche.at-Team

P.S. Auf www.ichkoche.at warten mehr als 150.000 kostenlose Rezeptideen auf Sie – schauen Sie gleich rein!

C	KICKSTART IN DEN FRÜHLIN	١G
13	Lauwarmer Spargelsalat	
1	mit Oktopus	6
2	Flammkuchen mit Lachs	
4	und grünem Spargel	6
erdient	Spinat-Gnocchi mit Punta-	
n. So-	rella und Schweinefleisch	7
ie Far-	Fregola Sarda-Risotto mit	
ic rar	0 1 10 1	

Spargel und Gorgonzola Flammkuchen mit Lachs und grünem Spargel **MILCHPRODUKTE** Topfentörtchen mit Joghurt 8 **FLANKSTEAK**

Mango-Salsa **BRINNER** -**BREAKFAST PLUS DINNER** Paprika-Eier-Galettes

Flanksteak mit Tomaten-

Marokkanisches Omelett 13 **OSTER**MENÜ Spargel-Kräutersalat

Apfel-Selleriecremesuppe 15 Osterschinken im Kartoffelbrotmantel

	Rhabarber-Erdbeertarte	17
	BACKSCHULE MACARONS	
)	Österliche Macarons	19
	AVOCADO KICK	
)	Avocado-Kokos-	
	Panna Cotta	20
,	Avocado-Stangenselle-	
	rie-Salat	21
,	Avocado-Saiblingstatar	21
	SMOKEY TIPPS	
,	Schweinekoteletts mit	
	Tomatillo-Salsa	22
;	HUMMUS	
	Klassik	24
	Mango-Kokos-Hummus	24
	Mohn-Hummus	25
	Tomaten-Kapern-	
	Hummus	25
	KOKOSCLUB	
;	No Bake Mango Kokos-	
	Törtchen	26
	Kokos-Tiramisu	27
	DÖRRGENUSS	

Kleine Baisers

mit Erdbeerflocken

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber, Styria Medienhaus Lifestyle GmbH & Co KG, Ghegastraße 3, 1030 Wien; Büro ichkoche.at Linke Wienzeile 4/3/8, 1060 Wien, Tel: +43 664 8144650, E-Mail: office@ichkoche.at. Diese unentgeltliche Kochzeitung erscheint in einer Auflage von 100.000 Stk. Chefredaktion: Maria Tutschek-Landauer. Mitarbeiter dieser Ausgabe: Robert Schirmbrand; Illustrationen: Mateja Kefer; Fotos: Blanka Kefer, diverse von Partnern beigestellt. Anzeigenverkauf: sales@sdo.at. Grafisches Konzept: Jan Schwieger. Grafik: Andrea Malek, Malanda-Buchdesign, Graz. Herstellung: Neografia, a.s. Firmenbuchnummer: 292121 s. UID-Nummer: ATU 61949324. Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien. Kammer: Wirtschaftskammer Wien. Anwendbare Vorschriften: Österreichische Gewerbeordnung. Offenlegung laut § 25 Mediengesetz unter: http://www.ichkoche.at/page/impressum. "Alle Rechte, insbesondere die Übernahme von Beiträgen gem. § 44 Abs. 1 u. 2 Urheberrechtsgesetz sind vorbehalten". Die nächste Ausgabe erscheint im Juni 2017.

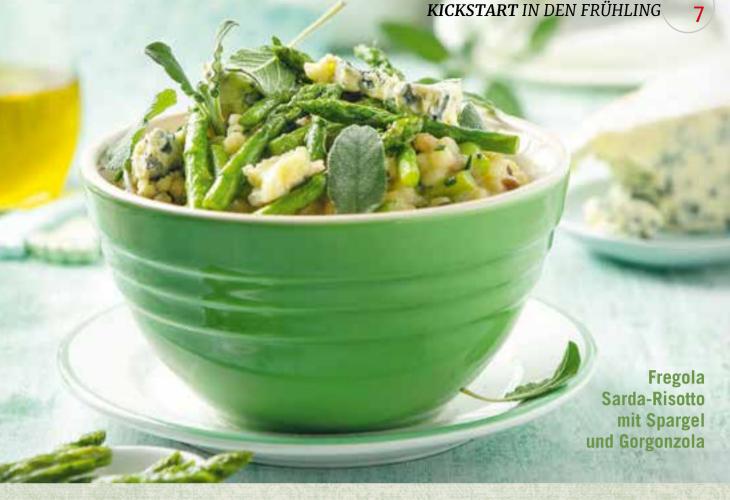
Genießen Sie den Geschmack Salzburgs.

Mit feinsten Produkten aus frischer, regionaler Alpenmilch. SalzburgMilch SalzburgMilch Salzburg Milch www.milch.com









4 Personen / Dauer: 25 Min. Lauwarmer Spargelsalat mit Oktopus

ZUTATEN 400 g Spargel (grün)

1 Bund Rucola 1 Oktopus (klein, weichgekocht) 16 Oliven (Kalamata, entsteint) 120 g Chorizo (gewürfelt) 1 Knoblauchzehe 1 Limette (Saft und Abrieb) 4 EL Olivenöl Oregano Kerbel Salz

ZUBEREITUNG

1 Prise Zucker

1 EL Walnussöl

Pfeffer

• Den Spargel waschen, das untere Drittel schälen. In 3 cm Stücke schneiden. Rucola waschen, trocknen, grobe

150 ml Gemüsefond

Stiele entfernen. Oktopus in grobe

abschmecken.

und leicht andrü-

Stücke schneiden, in

braten und mit gemör-

serten Koriander- und

Senfkörnern und Salz

Knoblauchzehe schälen

cken. Vom Kerbel und

Oregano die Blätter

abzupfen. Olivenöl in

Mit Salz und Pfeffer

Spargel-Chorizo-Mi-

würzen. Gemüsefond

hinzufügen und 4-5 Mi-

nuten einkochen lassen.

schung mit Limettensaft.

Salz, Pfeffer und Zucker

abschmecken. Rucola,

Walnussöl, Kerbel, Ore-

gano, Oliven, Limetten-

schale und die Oktopus-

stücke untermischen

und den lauwarmen

pus sofort servieren.

Spargelsalat mit Okto-

einer Pfanne erhitzen,

Spargel, Knoblauch und

Chorizo scharf anbraten.

Flammkuchen mit Lachs und grünem Spargel etwas Olivenöl knusprig

ZUTATEN

FÜR DEN TEIG

440 g Mehl 6 EL Olivenöl 2 Eigelb 2 TL Salz 200 ml Wasser

FÜR DEN BELAG 200 g Sauerrahm

100 g Crème fraîche 3 EL Kren 2 EL Olivenöl 1 Bund Dille 1 Bund Kerbel 300 g Lachsfilet (frisch) 200 g Spargel (grün) 4 EL Olivenöl Salz, Pfeffer

FÜR DEN KRÄUTERSALAT

1 Bund Kerbel 1 Bund Dille 1 Bund Schnittlauch

1 Bund Koriander 1 Becher Gartenkresse

1 EL Olivenöl

ZUBEREITUNG

• Für den Teig Mehl, Eigelb, Salz, Wasser und 4 FI Olivenöl miteinander verkneten. Zu einer Kugel formen, mit dem restlichen Olivenöl bepinseln, in Folie einwickeln und ca. 30 Minuten rasten lassen.

 Backofen auf 225 °C vorheizen. Backblech mit Backpapier auslegen.

 Flammkuchenteig dünn ausrollen. Kerbel und Dille mit 2 EL Olivenöl fein pürieren, mit Kren, Sauerrahm und Crème fraîche gut verrühren und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Auf dem Teig verteilen und im Ofen ca. 12-15 Minuten backen.

 Spargel schälen, in Stücke schneiden und in einer Pfanne mit etwas Olivenöl anbraten, abschmecken. Lachs in nicht zu dünne Streifen schneiden.

 Flammkuchen mit Spargel und Lachsstreifen belegen, mit Olivenöl beträufeln und weitere 3-4 Minuten backen.

 Für den Kräutersalat die Kräuter waschen, zupfen, trocknen. Kresse abschneiden. Mit Apfelessig und Olivenöl leicht marinieren. Flammkuchen in Stücke schneiden und mit dem Kräutersalat servieren.



4 Personen / Dauer: 1 Std.

Spinat-Gnocchi mit Puntarella und Schweinefleisch

ZUTATEN

FÜR DIE GNOCCHI 250 g Blattspinat

60 g Parmesan (oder Bergkäse) 500 g Ricotta 2 Eier 300 g Mehl (glatt) Muskatnuss (gerieben) Salz Pfeffer

FÜR DAS SCHWEINEFLEISCH

1 Schweinefilet (geputzt) 1 EL Honig 2 EL Fischsauce 3 EL Sojasauce Erdnussöl (zum Anbraten) Sesam (geröstet) 1 Puntarella 2 Schalotten (fein gewürfelt)

1 Knoblauchzehe (fein gewürfelt) Salz, Pfeffer

FÜR DIE GARNITUR

1 Bund Koriander 120 g Parmesan (gerie-

ZUBEREITUNG Spinat gut ausdrücken

und fein hacken. Parmesan fein reiben. Spinat, Parmesan, Ricotta und Eier vermengen. Mehl, Salz, Pfeffer und Muskatnuss unterrühren und auf einer bemehlten Arbeitsfläche zu einem Teig verarbeiten. 30 Minuten rasten lassen. Teig zu 1 1/2 cm dicken Stangen formen, in 2-3 cm große Stücke schneiden und leicht andrücken. Auf einem bemehlten Blech zwischenlagern.

 Schweinefilet in Streifen schneiden und mit Honig, Fischsauce und

Sojasauce marinieren. Puntarella zuputzen und

in Stücke schneiden. Schweinefleisch in einer Pfanne scharf und kurz anbraten und wieder herausnehmen. Im Bratensatz die Puntarella gemeinsam mit Schalotten und Knoblauch anbraten. Mit Salz und Pfeffer abschmecken, das Schweinefleisch wieder hinzufügen und den gerösteten Sesam beimengen.

2-3 Minuten köcheln, bis sie an die Oberfläche kommen. Abseihen und mit etwas Kochwasser unter die Schweinefleisch-Puntarella-Mischung geben. In Pastatellern anrichten und mit frischem Koriander und geriebenem Parmesan bestreuen

Gnocchi in Salzwasser

4 Personen / Dauer: 30 Min.

Fregola Sarda-Risotto mit Spargel und Gorgonzola

ZUTATEN

4 EL Olivenöl 3 Schalotten (fein gewürfelt) 1 Knoblauchzehe (fein gewürfelt) 200 g Fregola Sarda (Perlpasta aus Hartweizengrieß) 80 ml Weißwein 1000-2000 ml Gemüsefond (oder Hühnerfond) 30 g Butter 120 g Parmesan 200 g Spargel (wild, grün) 1 Bund Schnittlauch (in Ringe geschnitten) Meersalz

Pfeffer (aus der Mühle)

100 g Gorgonzola

1 Bund Salbei (klein)

ZUBEREITUNG

 Olivenöl in einem Topf erhitzen, Schalotten und Knoblauch darin farblos anschwitzen, Fregola Sarda hinzufügen und leicht mitschwitzen. Mit Weißwein ablöschen und einkochen lassen. Mit Fond aufgießen, verkochen lassen und diesen Vorgang wiederholen bis die Pasta al dente gekocht ist. Anschließend Parmesan und Butter hinzufügen, mit Salz und Pfeffer abschmecken und den Schnittlauch untermengen.

 Den Wildspargel kurz in einer Pfanne scharf anbraten und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Risotto in einem tiefen Teller oder in einer Pastaschüssel anrichten, den Wildspargel darauf arrangieren und mit zerbröseltem Gorgonzola und Salbeiblättern bestreuen.



Wir suchen das beliebteste Milchprodukt!

Joghurt zum Frühstück, ein cooler Milchshake, eine traumhafte Topfentorte oder etwas ganz Anderes? Welche Milchprodukte verwenden Sie am liebsten? Unter www.ichkoche.at/milchprodukte mitmachen und gewinnen! 12 Personen
Dauer: 50 Minuten

TOPFEN-TÖRTCHEN MIT JOGHURT UND HONIG

ZUTATEN

FÜR DEN BODEN

| 75 g Butter
| 175 g Vollkornkekse
| 50 g Pistazien (ungesalzen, geschält, grob gehackt)
| 25 g Müsli

FÜR DIE TOPFENMASSE

- 700 g Topfen
- 3 Eier (groß)
- 3 EL Vanillezucker

ZUM BESTREICHEN:

- 200 g Joghurt
- 3 EL Honig
- 25 g Pistazien (ungesalzen, geschält, grob gehackt)

ZUBEREITUNG

- Die Butter schmelzen. Kekse zerbröseln. Keksbrösel mit Pistazien und Müsli vermischen, geschmolzene Butter unterrühren. 12 kleine feuerfeste Förmchen mit Backpapier auslegen, die Mischung darauf verteilen und festdrücken. Bei 150°C für 20 Minuten backen.
- Topfen, Eier und Vanillezucker cremig rühren. Die Masse auf die vorgebackenen Böden geben. Weitere 30 Minuten backen. Im ausgeschalteten Backrohr auskühlen lassen. Danach für weitere 2 Stunden überkühlen lassen.
- Anschließend mit dem Joghurt bestreichen, mit Honig und Pistazien bestreuen.

noem.at





COTTAGE & AVOCADO

ZUBEREITUNG

Avocado entkernen, schälen und würfeln. Mít einem Schuss Zitronensaft beträufeln. Paprika entkernen und würfeln. Cottage Cheese auflockern und mit Gemüse-Topping anrichten. Die nöm Stadtmolkerei wünscht gutes Gelingen!

ZUTATEN PRO PORTION

125g nöm Cottage Cheese 25g Avocado 20g Paprika 30ml Superfood-Shot GRÜN* 2–3 Blätter Basilikum (je nach Größe) 1 Schuss frischer Zitronensaft

*SUPERFOOD-SHOT GRÜN:

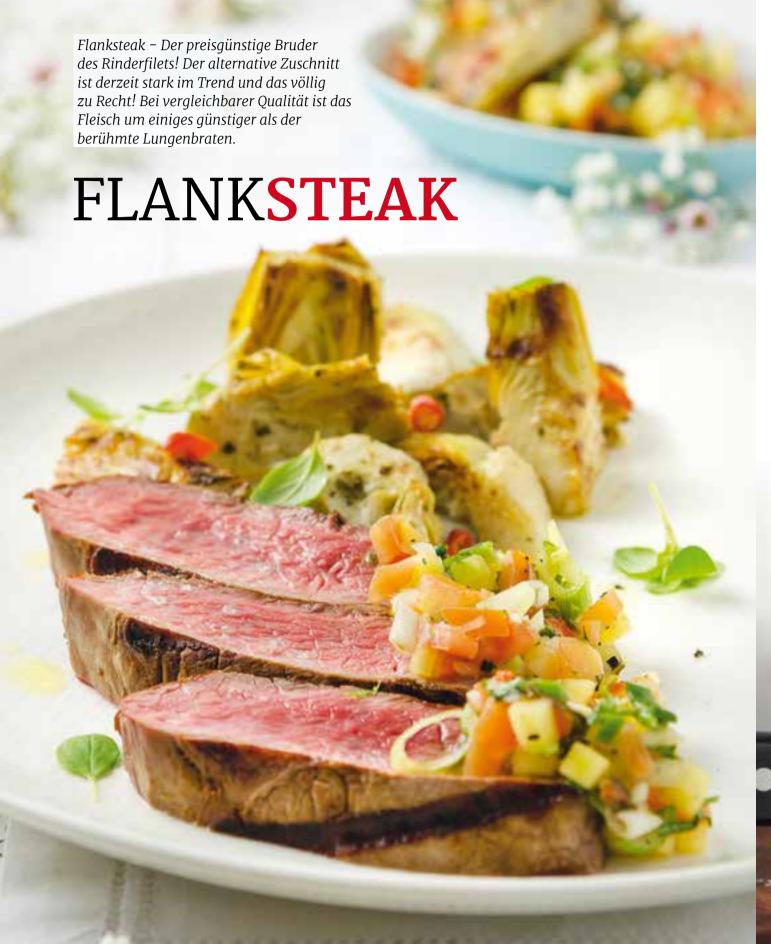
Einfach aus verschiedenem grünen Gemüse (z.B.: Zucchini, Gurke, grüne Paprika) einen Smoothie herstellen und mit Salz verfeinern.





den letzten 5 Minuten die





Allerdings gilt: Auf den richtigen Zeitpunkt kommt es an! Grillen sollte man es weder zu kurz (min. medium) noch zu lange (max. medium well), sonst wird das Fleisch zu hart.

4 Personen / Dauer: 1 Stunde

FLANKSTEAK MIT TOMATEN-MANGO-SALSA UND GEBRATENEN ARTISCHOCKEN

ZUTATEN

- 800 g Flanksteak
- 1 TL Meersalz (grob)
- 1 TL Pfeffer (aus der Mühle)

FÜR DIE SALSA

- 300 g Tomaten (gewürfelt) 1 Mango (mittelreif,
- gewürfelt)
- 4 Stangen Jungzwiebel (in Ringen geschnitten)
- 4 Bund Koriander (klein, gehackt)

- 2 El Minze (frisch, gehackt)
- 1 TL Ingwer (frisch, gerieben)
- 1 EL Limettensaft
- 2 Schalotten (gewürfelt)
- 3 EL Olivenöl
- | Salz, Pfeffer

FÜR DIE ARTISCHOCKEN

- 4 Artischocken
- 4 EL Olivenöl
- 1-2 Chili (rot, gehackt)
- | Meersalz (grob)

ZUBEREITUNG

- · Für die Salsa alle Zutaten miteinander vermengen und gut abschmecken.
- · Für die Artischocken von den Artischocken die Stiele abbrechen und die äußeren Blätter rundum entfernen. Das obere Drittel der Artischocken mit einem großen Sägemesser abschneiden. Artischocken mit einem kleinen Messer rundum dünn schälen, bis die weißen Böden sichtbar werden. Vierteln und das Heu herauskratzen. Öl in einer breiten Pfanne leicht erhitzen, Artischocken hineingeben und bei mittlerer Hitze 10-15 Minuten sanft braten. In

Chilis hinzufügen. Mit dem groben Meersalz würzen. Das Flanksteak mit grobem Meersalz würzen und in einer Grillpfanne für zwei Minuten pro Seite scharf anbraten. Danach auf ein Gitter legen und nochmals für ca. 4 Minuten bei 140 °C garen. Anschließend mit Alufolie bedecken und nochmals für 5 Minuten rasten lassen. Das Flanksteak mit Pfeffer würzen und in Scheiben schneiden. Gemeinsam mit der Salsa und den Artischocken auf einem Teller

anrichten und mit etwas

Olivenöl beträufeln.

ichkoche.at-TIPP

Das Flanksteak ist ein Teilstück des Bauchlappens, unterhalb des Rinderfilets gelegen.









Um aus einem Stück glühendem Chrom-Molybdän-Vanadium Stahl bei 1.200° C ein WÜSTHOF Messer zu schmieden und es dann zu perfekter Schärfe zu schleifen, gilt die gleiche Philosophie wie für die Zubereitung raffinierter Gerichte:

Leidenschaft – Sorgfalt – Lerfektion





BREAKFAST PLUS DINNER

4 Personen / Dauer: 30 Minuten

PAPRIKA-EIER-GALETTES MIT KNUSPRIGEM FRÜHSTÜCKSSPECK

ZUTATEN

- | 3-4 Spitzpaprika, rot, in breite Streifen geschnitten
- 2 Zwiebel, rot, in breite Wedges geschnitten
- | frischer Thymian,
- Blätter gezupft | 1 EL Kreuzkümmel, gemahlen
- 1 EL Koriandersamen, gemahlen
- 6 EL Olivenöl
- 1 Handvoll Petersilie, gehackt
- 1 Handvoll Koriander, gehackt
- 5 Eier

- | Blätterteig (Kühlregal) | 12 EL Sauerrahm | Meersalz | Pfeffer aus der Mühle
- | Pfeffer aus der Mühle | 4-8 Scheiben Frühstücksspeck
- 1 EL Ahornsirup

ZUBEREITUNG

 Backrohr auf 200 °C vorheizen. Spitzpaprika, Zwiebel, Thymian und die Gewürze gemeinsam mit dem Olivenöl in einer Schüssel gut vermengen und im Backrohr auf einem Backblech mit Backpapier für ca. 25-30 Minuten schmoren. Dabei öfters umrühren. Mit der Hälfte der Kräuter bestreuen und zur Seite stellen.

- Ein Ei verquirlen. Blätterteig in 4 Quadrate schneiden und in der Mitte mit einer Gabel einstechen. Die Ränder mit dem verquirlten Ei bestreichen und alle 4 Seiten leicht zur Mitte einschlagen, so dass kleine Kanten entstehen. Im Backrohr bei 220 °C für 8 Minuten backen.
- Danach die Mitte mit Sauerrahm bestreichen, die

Paprika-Zwiebelmischung darauf verteilen, sachte je ein Ei daraufschlagen und die Ränder mit verquirltem Ei bestreichen. Temperatur im Backrohr auf 180 °C reduzieren und erneut für ca. 8-10 Minuten backen. Anschließend mit Meersalz, Pfeffer und den restlichen Kräutern bestreuen.

 In der Zwischenzeit Frühstücksspeck ohne Fett in einer beschichteten Pfanne knusprig braten und zum Schluss mit Ahornsirup beträufeln. Langschläfer und Morgenmuffel, die in der Früh einfach zu müde zum Essen sind, kommen bei diesem Trendthema voll auf ihre Kosten – denn bei "Brinner" gibt's zum Abendessen Frühstück!

4 Personen / Dauer: 20 Minuten

MAROKKANISCHES OMELETT

ZUTATEN

- 2 EL Olivenöl
- 2 Schalotten, fein gewürfelt
- 4 mittlere Tomaten, entkernt, gewürfelt
- 1 TL Ras el-Hanout (Marokkanische Gewürzmischung) 8 Eier
- 2 EL Koriander, frisch, gehackt
- Meersalz
- Pfeffer aus der Mühle

ZUBEREITUNG

 Olivenöl in einer Pfanne (mit einem Eisen- oder Holzstiel) erhitzen. Schalotten darin anbraten, Tomatenwürfel dazugeben, mit Ras el-Hanout, Meersalz und Pfeffer abschmecken.

 Die Eier vorsichtig in die Pfanne schlagen und im Backrohr bei 180 °C für 8-10 Minuten braten. Mit frisch gehacktem Koriander und Meersalzflocken bestreuen.

ichkoche.at-TIPP

Servieren Sie dazu Fladen- oder Pitabrot.





4 Portionen / Dauer: 30 Minuten

Spargel-Krautersalat mít Garnelen und Orangen-Vanille-Vinaigrette

ZUTATEN

FÜR DEN SALAT

- 1 Stk. Friséesalat
- 1 Bund Dille
- 1 Bund Kerbel
- 1 Bund Koriander
- 1 Bund Schnittlauch
- 1 Pkg. Gartenkresse
- 1 Pkg. Shiso-Kresse 12 Stangen Spargel (grün,
- geschält) 8-12 Garnelen (geputzt, entdarmt)
- 1 Knoblauchzehe (zerdrückt)
- 200 g Erbsen (blanchiert)
- Olivenöl Salz
- Pfeffer aus der Mühle

FÜR DAS DRESSING

- 1 Orange (unbehandelt)

1 EL Vanillemark 4 EL Olivenöl

Salz Pfeffer

ZUBEREITUNG

- · Den Friséesalat waschen, die äußeren Blätter entfernen und die gelben und hellgrünen Blätter abzupfen. Kräuter ebenfalls waschen, trocknen und die Blätter abzupfen. Kresse abschneiden.
- · Orange und Limette heiß abspülen und trockenreiben, Schale fein abreiben und den Saft auspressen. Schale, Saft und Senf mit Vanillemark, Salz und Pfeffer verrühren, Olivenöl nach und nach unterrühren.



- · Spargel in 3 cm große Stücke schneiden. Garnelen mit Salz und Pfeffer würzen und in etwas Olivenöl bei mittlerer Hitze anbraten, Spargel und die angedrückte Knoblauchzehe hinzufügen. kurz mit anbraten und zur
- Die gezupften Kräuter und den Friséesalat mit den Erbsen mischen und mit dem Dressing abschmecken.
- Garnelen mit dem Spargel auf einem Teller arrangieren und den Kräutersalat darauf anrichten. Mit knusprigem Baguette servieren.





4 Personen / Dauer: 1 Stunde

Apfel-Selleriecremesuppe mit Selleriechips und gebackenen Wachteleiern

ZUTATEN

FÜR DIE SUPPE

- 500 g Knollensellerie 300 g Äpfel (säuerlich) 100 g Zwiebel oder
- Schalotten
- 25 g Butter 40 ml Calvados 1000 ml Gemüsefond
- 200 ml Schlagobers Salz, Pfeffer 1 Bund Kerbel (zum

FÜR DIE CHIPS

Bestreuen)

- 500 g Knollensellerie Öl (zum Frittieren)
- Fleur de sel

FÜR DIE WACHTELEIER

- 8 Wachteleier
- 1 Ei
- 30 g Mehl (glatt)
- 30 g Semmelbrösel
- Öl (zum Frittieren)

ZUBEREITUNG

· Für die Suppe den Knollensellerie schälen und würfeln. Äpfel vierteln, entkernen und grob würfeln. Zwiebel oder Schalotten schälen und ebenfalls in Würfel schneiden. Butter in einem Topf schmelzen. Zwiebel, Sellerie und Äpfel darin anschwitzen. Mit

- Calvados ablöschen, Gemüsefond hinzufügen und bei mittlerer Hitze ca. 40 Minuten weichkochen. Am Ende der Garzeit das Schlagobers dazugeben und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Mit einem Stabmixer fein mixen und gegebenenfalls durch ein feines Sieb passieren.
- Für die Chips den Knollensellerie schälen und in sehr feine Scheiben hobeln. Die Selleriescheiben portionsweise frittieren, auf einer Küchenrolle gut abtropfen lassen und mit dem Salz bestreuen.
- Die Wachteleier für 2 1/2 Minuten wachsweich kochen und kalt abschrecken. Vorsichtig schälen. In Mehl, Ei und Bröseln panieren. Kurz bei ca. 170 °C goldgelb frittieren.
- Die Suppe in einen tiefen Teller gießen, mit Wachteleiern und Selleriechips dekorieren und mit frischem Kerbel bestreuen.



www.ichkoche.at

4 Portionen / Dauer: 2 Stunden

Osterschinken im Kartoffelbrotmantel mit Majoran-Petersilienpesto und Schwarzwurzeln

· Kartoffeln schälen, in

Stücke schneiden und für

25 Minuten weichkochen.

Abgießen, gut ausdampfen

ZUTATEN

FÜR DEN OSTERSCHINKEN

- 650 g Kartoffeln (mehlig)
- 120 ml Milch
- 1 TL Zucker
- 20 g Germ (frisch)
- 550 g Mehl
- 2 TL Salz
- 30 g Butter (weich)
- 3 EL Olivenöl
- 2 Eigelb
- Mehl (für die Arbeitsfläche)
- 1 Schinken (geräuchert oder gesalzen)

FÜR DIE FARCE

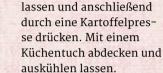
- 300 g Hühnerbrust
- 300 g Schlagobers
- 1/2 TL Kümmel (gemahlen)
- 3 EL Kren (frisch gerissen)
- 1 Bund Petersilie
- Salz Pfeffer

FÜR DAS PESTO

- 1 Bund Petersilie
- 1 Bund Majoran
- 1 Limette (Saft)
- 2 EL Pinienkerne 1 Knoblauchzehe
- 50 g Parmesan (gerieben)
- 100 ml Olivenöl

FÜR DIE SCHWARZWURZELN

- 500 g Schwarzwurzeln
- 150 ml Gemüsefond
- 5 EL Butter
- 1/2 Bund Petersilie (gehackt)
- 3 EL Pistazien (gehackt)
- 1 Prise Zucker
- Salz
- Pfeffer



ZUBEREITUNG

Für den Teig Milch und Zucker erwärmen, bis sie lauwarm ist. Die Germ in der Milch auflösen. Das Mehl in einen Rührschüssel geben, in die Mitte einen Mulde drücken. Die Germmilch in die Mulde gießen und mit etwas Mehl vom Rand zu einem Brei verrühren. Mit einem Küchentuch abdecken und an einem warmen Ort für 20 Minuten gehen lassen.

Die Kartoffeln mit Salz, Butter, Olivenöl und Eigelb zum Germansatz geben und mit einem Knethacken zu einem glatten Teig verarbeiten. Den Teig abdecken und an einem warmen Ort für eine Stunde gehen lassen (bis der Teig sein Volumen verdoppelt hat). Den Teig auf einer bemehlten Arbeitsfläche mit den Händen flachdrücken, damit Gasblasen entweichen können. Dann das untere Drittel der Teigfläche bis zur Mitte falten und leicht andrücken. Das obere Drittel über das gefaltete Drittel legen und ebenfalls leicht andrücken.

• Für die Farce die Hühnerbrust in kleine Stücke
schneiden. Mit den restlichen gut gekühlten Zutaten
in einer Küchenmaschine
fein mixen und mit Salz
und Pfeffer abschmecken.
Die Farce dünn auf den Teig
auftragen, den Schinken
in die Mitte setzen und
den Teig lückenlos um den
Schinken schlagen (es sollte
so gut wie keine Luft miteingearbeitet werden!). Den
Brotlaib mit etwas Mehl

bestäuben und im vorgeheizten Backrohr bei 200°C auf der untersten Schiene für 30-35 Minuten goldgelb backen.

- Für das Pesto alle Zutaten in einem hohen Becher mit einem Stabmixer fein pürieren und mit Meersalz und Pfeffer abschmecken.
- Die Schwarzwurzeln schälen (Handschuhe anziehen!), in 10 cm lange Stücke schneiden und der Länge nach halbieren. Mit Gemüsefond, Butter, Salz, Pfeffer und Zucker in eine feuerfeste Form geben. Im Backrohr bei 180 °C 10–15 Minuten schmoren. Mit gehackter Petersilie und gehackten Pistazien bestreuen.
- Den Schinken mit einem scharfen Brotmesser in Scheiben schneiden und mit den Schwarzwurzeln und dem Pesto servieren.



1 Form 26 cm Durchmesser / Dauer: 1 1/2 Stunden

Rhabarber-Erdbeertarte mít Vaníllestreuseln und Vanílleeis

ZUTATEN

FÜR DEN TEIG

- 300 g Mehl (glatt)
- ½ TL Backpulver
- 1 Eigelb (groß)
- 1 EL Vanillezucker
- 120 g Kristallzucker
- 3 EL Milch (kalt)
- 180 g Butter (kalt)

FÜR DIE FÜLLE

- 400 g Rhabarber 350 g Erdbeeren
- 2 EL Ahornsirup
- 100 g brauner Zucker
- 20 g Maisstärke
- 20 g Mehl (glatt) 20 g Butter

FÜR DIE VANILLESTREUSELN

- 230 g Mehl (glatt) 100 g Butter (weich)
- 75 g Zucker 2 Vanilleschoten (ausgekratztes Mark)

FÜR DAS VANILLEEIS

- 100 g Zucker
- 25 g Vanillezucker 4 Eigelb
- 250 g Milch
- 150 g Schlagobers
- 1 Vanilleschote

ZUBEREITUNG

- Für den Teig Mehl und Backpulver vermischen.
 Restliche Zutaten hinzufügen und zu einem geschmeidigen Teig verarbeiten. In Folie wickeln und für 30 Minuten rasten lassen.
- Rhabarber waschen, Stielenden abschneiden und in 1 cm lange Stücke schneiden. Erdbeeren waschen und vierteln. Ahornsirup und Zucker unterrühren. Mehl und Maisstärke mischen und darüber sieben, kurz unterrühren. Backrohr auf 180 °C vorheizen.



Teig auf einer bemehlten Arbeitsfläche rund ausrollen, in eine ausgefettete Tarteform legen und einen kleinen Rand hochziehen. Mit einer Gabel mehrmals einstechen. Die Fruchtmasse darauf verteilen und die Butter in Flocken darüber geben.

- Für die Streuseln alle Zutaten miteinander mischen bis sie zu lockeren Bröseln verkleben. Auf der Tarte gleichmäßig verteilen. Für 40–45 Minuten backen. Danach auskühlen lassen.
- Für das Eis Zucker, Vanillezucker und Eigelb mischen und schaumig schlagen. Milch und Schlagobers mit dem Vanillemark und der ausgekratzten Schote kurz aufkochen lassen, abdecken und überkühlen lassen. Zutaten mischen und in der Eismaschine frieren.
- Tarte in Stücke schneiden und mit dem Vanilleeis servieren.





Ca. 24 Stück / Dauer: mehr als 60 Minuten

ÖSTERLICHE MACARONS

ZUTATEN

FÜR DEN TEIG

- | 80 g Puderzucker | 80 g gemahlene Mandeln, geschält
- 2 Eiweiß
- 90 g Zucker
- Lebensmittelfarbe, nach Wunsch z. B. gelb oder rosa (Pulver)

FÜR DIE FÜLLUNG

200 g weiße Schokolade
170 ml Eierlikör
1 Vanilleschote, Mark
40 g weiche Butter
Holzstäbchen
Lebensmittel-Dekostifte, zum Verzieren

ZUBEREITUNG

 Den Puderzucker mit den gemahlenen Mandeln vermischen und im Blitzhacker in kurzen Intervallen zu feinem Pulver mahlen (bei zu langen Intervallen werden die Mandeln warm, Fett tritt aus und die Mischung wird klumpig). Das Zucker-Mandelpulver durch ein feines Sieb streichen.

 Die Eiweiße in einer fettfreien Metallschüssel cremig aufschlagen und den Zucker einrühren. Weiterschlagen, bis sich der Zucker vollständig aufgelöst hat und der Eischnee glänzt. Die gewünschte Lebensmittelfarbe einrühren. Das Puderzucker-Mandelpulver nach und nach mit einem Backspachtel unter den Eischnee heben. Die Masse sollte jetzt Stand haben. Mit einem Löffel durchrühren, bis die Macaronmasse

schwer laufend ist, d. h. sehr, sehr langsam vom Löffel tropft.

- Ein Backblech mit Backpapier belegen. Die Masse in einen Spritzbeutel mit runder Tülle füllen und den Teig in österlichen Motiven (Ausstechformen von Küken, Häschen, Eiern) mit etwas Abstand zueinander auf das Backpapier spritzen. Die aufgespritzten Macarons ca. 45 Minuten ohne Zugluft antrocknen lassen.
- Backofen auf 150 °C Umluft vorheizen. Die Macarons ca. 12 Minuten backen, den Backofen ausschalten, die Tür kurz öffnen und die Macarons nach weiteren 2–3 Minuten aus dem Ofen

- nehmen. Die Macarons erst nach dem völligen Abkühlen vorsichtig vom Backpapier abziehen.
- · Für die Füllung die Schokolade hacken und über einem heißen Wasserbad schmelzen. Den Eierlikör mit der Vanille unter Rühren erhitzen und in die Schokolade rühren. Auf Zimmertemperatur abkühlen lassen, dann die weiche Butter in kleinen Stücken einrühren. Bis zum Servieren im Kühlschrank kalt stellen. Die Macaron-Hälften mit Dekostiften bemahlen. Die Schokoladen-Eierlikör-Creme mit einem Schneebesen durchschlagen und jeweils zwei Macaron-Hälften damit füllen und zusammensetzen

ichkoche.at-TIPP

Tipps und Tricks zum Selbermachen finden Sie auf www.ichkoche.at/macarons



1x GRATIS Jahresvorrat ARIEL*

CareStyle 7 oder CareStyle 3
Dampfbügelstation**



AVOCADO-KOKOS-**PANNA COTTA**

ZUTATEN

- 4 Blatt Gelatine
- 1 Limette (unbehandelt)
- 200 ml Kokosmilch
- 50 g Agavensirup
- 2 Avocados (schön reif)
- 3 EL Kokosrum
- 4 EL Kokosette

ZUBEREITUNG

- · Die Gelatine laut Packungshinweis in kaltem Wasser weich werden lassen.
- · Limette heiß abspülen, abtrocknen und die Schale abreiben. Danach die Limette halbieren und auspressen.
- Kokosmilch, Limettenabrieb und Agavensirup in einem Topf aufkochen lassen und dann ca. 5 Minuten leicht köcheln lassen. Vom Herd nehmen und 30 Minuten ziehen lassen.
- Danach durch ein Küchensieb gießen und noch einmal leicht erwärmen.
- · Die weiche Gelatine gut ausdrücken, in der warmen Milch auflösen und alles abkühlen lassen.
- In der Zwischenzeit die Avocados halbieren und entsteinen.
- · Mit einem Löffel das Fruchtfleisch herauslösen und zusammen mit einem Esslöffel Limettensaft fein pürieren.
- · Die abgekühlte Milch mit dem Avocadopüree vermischen und mit dem restli-

ichkoche.at-TIPP

Kokosrum abschmecken.

· Die Panna Cotta in Portionsförmchen (am besten aus Keramik!) füllen und einige Stunden kalt stellen. Vor dem Servieren kurz in heißes Wasser stellen, auf Teller stürzen und mit ein

- Der Avocado wird eine aphrodisierende





AVOCADO KICK

chen Limettensaft und dem

wenig Kokosette dekorieren.

· Avocados gehören eigentlich zu den Obstsorten.

· Avocados wachsen auf bis zu 20 m hohen Bäumen.

• Es gibt mehr als 400 Avocado-Sorten.

Wirkung zugesprochen.

· Auch der Avocadokern ist essbar.

Servieren Sie dazu einen exotischen Fruchtsalat!

Die "Alligatorbirne" stammt aus Mittel- und Südamerika, von wo sie durch die spanischen Eroberer, wie so viele andere Gemüse- und Obstsorten, im 16. Jh. ihren Weg nach Europa fand. Heute ist sie in unseren Küchen allseits beliebt und wird vielseitig eingesetzt. Abseits von Klassikern wie Guacamole zeigen wir Ihnen drei wunderbare Rezepte zum Nachmachen.

6 Portionen / Dauer: 5-15 Minuten

AVOCADO-STANGENSELLERIE-SALAT

ZUTATEN

- 6 Stiele Stangensellerie
- 2 Avocados (reif)
- 1 Dose Thunfisch (natur)
- 1 Zitrone
- ca. 2 EL Mayonnaise (50 % Fett)

ZUBEREITUNG

- Die Selleriestangen mit kaltem Wasser abspülen und trocken reiben. Den Wurzelansatz entfernen und die Stangen in eher dünne Scheiben schneiden.
- · Das zarte Grün beiseitelegen.

Die Avocados schälen und vierteln, dabei den Kern entfernen. Das Fruchtfleisch in mundgerechte Stücke schneiden.

- Sellerie- und Avocadostücke in eine Schüssel geben und sofort mit Zitronensaft beträufeln. Den Thunfisch in einem Sieb abtropfen lassen und ebenfalls in die Schüssel geben
- · Die Mayonnaise unter den Salat rühren und mit dem gehackten Selleriegrün garnieren.



Anstelle von Thunfisch können Sie auch gebratene Hendlwürfel für den Avocado-Stangensellerie-Salat verwenden.





4 Portionen / Dauer: 5-15 Minuten

AVOCADO-SAIBLINGSTATAR

ZUTATEN

- 4 Saiblingsfilets
- 4 Avocado (reif)
- 4 EL Crème fraîche
- 2 EL Koriander (fein gehackt)
- Salz
- Pfeffer
- 1 Prise Zucker
- 1 Zitrone
- 1 TL Sesamöl
- frische Kräuter (Ihrer Wahl)

ZUBEREITUNG

- · Die Zitrone halbieren und auspressen.
- Die reifen Avocados halbieren und den Kern herauslösen.
- · Mit einem Löffel das

ben, mit einer Gabel fein zerdrücken und mit etwas Zitronensaft vermischen. Danach Crème fraîche, Koriander und etwas Zucker unterrühren.

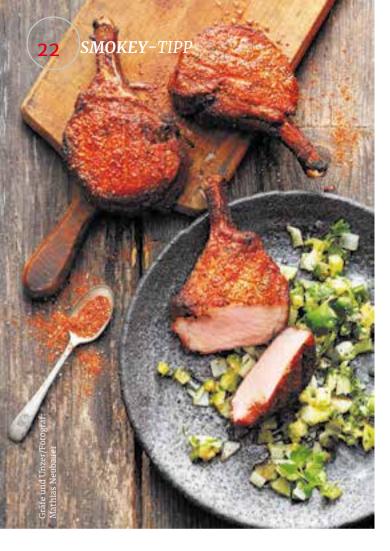
Fruchtfleisch herausscha-

- · Mit Salz, Pfeffer und etwas Sesamöl pikant abschme-
- · Saiblingsfilets gegebenenfalls sorgfältig entgräten. Danach fein hacken und unter die Avocadocreme mischen.
- Mit Hilfe von Portionsringen das Avocado-Saiblingstatar auf Tellern anrichten und mit frischen Kräutern garnieren.

Produkt-TIPP der Redaktion

www.ichkoche.at/avocadoschaeler Schält, entkernt, löst, schneidet & püriert





"Rauch wirkt wie ein Gewürz" – Grillbuchlegende Jamie Purviance verrät die 10 besten Tipps fürs Smoken. Einen davon können Sie gleich hier nachlesen, die restlichen unter www.ichkoche.at/smoken.

Alle, die reinschauen und uns ihren besten Grill-Tipp verraten, können einen WEBER SMOKEY JOE PREMIUM gewinnen.

Tipp 5: DIE RAUCHFARBE BEACHTEN

Ist der Rauch klar und weißlich, kann er das Grillgut
mit dem verführerischen
Aroma glühenden Holzes
veredeln. Schwärzlicher
Rauch zeigt, dass der Grill
nicht genug Sauerstoff bekommt oder dass das Holz
zu feucht war; er kann das
Grillgut verrußen. Harziges Weichholz, aber auch
frisches Hartholz können
ebenfalls mit rußigem
Rauch verbrennen, also:
Finger weg davon!

Buchtipp der Redaktion:



Jamie Purviance
WEBER'S SMOKEN
24,99
ISBN 978-3-838-5994-6
240 Seite, Hardcover
GU Verlag
www.gu.de

4 Personen / mehr als 60 Minuten

CHILISCHARFE SCHWEINEKOTELETTS MIT TOMATILLO-SALSA

ZUTATEN

FÜR DIE WÜRZMISCHUNG

- 2 TL Chilipulver
- (Gewürzmischung) 2 TL Knoblauchpulver
- 1 TL Kreuzkümmel (gemahlen)
- grobes Meersalz
- schwarzer Pfeffer (frisch gemahlen)
- 4 Schweinelendenkoteletts (je etwa 250 g, 2–3 cm dick), überschüssiges Fett entfernt Olivenöl
- | 4 Tomatillos (etwa 250 g), | Hüllen entfernt, abgespült | und halbiert
- 2 Scheiben von 1 weißen Zwiebel (je ½ cm dick)
- 1 große Jalapeño-Chilischote (etwa 40 g, längs halbiert

und entkernt)

- | 25–30 g Koriandergrün (grob gehackt)
- | ½-1 TL brauner Zucker | 2 Handvoll Mesquiteholz-Chips, mind. 30 Minuten gewässert

gelochte Grillpfanne

ZUBEREITUNG

• In einer kleinen Schüssel die Zutaten für die Würz-mischung mit 1 TL Salz und ½ TL Pfeffer mischen. Die Koteletts auf beiden Seiten dünn mit Öl bestreichen und gleichmäßig mit der Würzmischung bestreuen. Zudecken und bei Raumtemperatur 20–30 Minuten ruhen lassen.

· Eine Zwei-Zonen-Glut für

mittlere Hitze (175–230 °C) vorbereiten.

- Tomatillos, Zwiebelscheiben und Chilischote dünn mit Öl bestreichen.
- Den Grillrost mit der Bürste säubern. Die Holz-Chips abtropfen lassen und auf der Glut verteilen; den Grilldeckel schließen. Sobald Rauch entsteht, Gemüse nebeneinander auf die Grillpfanne geben und die Koteletts auf den Grillrost legen. Über indirekter mittlerer Hitze bei geschlossenem Deckel

8-10 Minuten grillen, dabei ein- bis zweimal wenden. Gemüse sollte dann gar und knusprig sein und die Koteletts im Kern noch leicht rosa. Alles vom Grill nehmen; die Koteletts 3-5 Minuten ruhen lassen.

 Tomatillos, Zwiebelscheiben und Chili in mundgerechte Stücke schneiden. In eine Schüssel geben, Koriandergrün und Zucker hinzufügen und alles gut mischen; salzen und pfeffern. Die Koteletts mit der Tomatillo-Salsa servieren.

TIPP

Die Jalapeño-Chilischote verleiht der Sauce einen besonderen Kick.





Erbsen mit Humor – Die fröhliche Kichererbse ist das Grundprodukt von Hummus. Auch wenn wir die klassische Variante sehr schätzen, haben wir uns auf Anhieb in die neuen Kreationen von Robert Schirmbrand verliebt. Exotische und fruchtige Versionen und eine überraschende Kombination mit Mohn...

4 Personen / Dauer: 10-15 Minuten

HUMMUS REZEPTE

• Für den Hummus alle Zutaten fein pürieren. Wenn die Masse zu trocken ist, einfach etwas aufgefangene Flüssigkeit beigeben. Salz und Pfeffer abschmecken.



KLASSIK

- | 250 g Kichererbsen (eingeweicht aus der Dose)
- 3 EL Tahina (Sesampaste)
- 50 ml Olivenöl
- 1 Knoblauchzehe
- ½ Zitrone (Saft)
- | Kreuzkümmel (gemahlen)
- Salz, Pfeffer

MANGO-KOKOS-HUMMUS

- | 250 g Kichererbsen (eingeweicht aus der Dose)
- 1 EL Tahina (Sesampaste)
- 3 EL Kokosmilch
- 50 ml Olivenöl
- 1 Knoblauchzehe
- ½ Zitrone (Saft)
- Kreuzkümmel (gemahlen)
- 1 Mango (püriert)
- 3 EL Kokosette
- Salz, Pfeffer

MOHN-HUMMUS

- | 400 g Kichererbsen aus der | Dose (beim Abgießen etwas | Flüssigkeit auffangen)
- | 120 ml Tahina (Sesampaste) | 1 Knoblauchzehe (groß)
- 3 EL Zitronensaft
- 3-4 EL Mohn (gerieben)
- 1 EL Mohnöl
- ½ Orange (Schalenabrieb)
- Meersalz
- Pfeffer aus der Mühle





TOMATEN-KAPERN-HUMMUS

- 400 g Kichererbsen aus der Dose (beim Abgießen etwas Flüssigkeit auffangen)
- | 120 ml Tahina (Sesampaste) | 80 ml Olivenöl
- 1 Knoblauchzehe (groß)
- 3 EL Zitronensaft
- 1 Glas getrocknete Tomaten (mit etwas von dem Öl püriert)
- 2 EL Kapern (gehackt)
- 1 EL Tomatenmark
- 2 EL Basilikum (frisch, fein gehackt)
- 1 EL Oregano (frisch, fein gehackt)
- Meersalz
- Pfeffer aus der Mühle

ichkoche.at-TIPP

Wenn Sie getrocknete Kichererbsen verwenden, diese 24 Stunden einweichen, danach Wasser abgießen, mit frischem Wasser aufgießen und 30 Minuten kochen. Das Verhältnis von getrockneten zu bereits

eingeweichten Kicher-

erbsen ist ca. 5:1.



Rapso das original

- ernährungsphysiologisch besonders wertvoll
- 100% reines Rapsöl-schonend gepresst
- für Salate, zum Backen, Braten und Frittieren
 - Vertragsanbau aus Österreich

Weitere Informationen können angefordert werden bei: VOG AG, Bäckermühlweg 44, A-4030 Linz oder unter www.rapso.at

www.ichkoche.at www.ichkoche.at



5 Törtchen (ø 7,5 cm) / Dauer: 20 Minuten + 4 Stunden Kühlzeit

REZEPT von Bloggerin **Sweets & Lifestyle**

NO BAKE MANGO KOKOS TÖRTCHEN

ZUTATEN

BODEN

- 110 g Vollkorn Butterkekse
- 20 g Kokosraspeln
- 60 g Butter

FÜLLE

- 200 ml Guma Pâtisserie Creme
- 400 g griechisches Joghurt 40 g Staubzucker
- 30 g Kokosraspeln
- 1/2 in kleine Stücke geschnittene essreife Mango (ca. 170g) (alternativ: Mango aus der Dose, abgetropft)

PRODUKT-TIPP

- 1 EL Rum (alternativ: Kokoscocktail)
- 2 Blatt Gelatine

DEKORATION

Kokoschips Minzblätter

ZUBEREITUNG

· Für den Boden: Die Butterkekse in einen Gefrierbeutel geben und mit dem Nudelwalker darüber walken, um sie zu zermahlen oder in einem Blender geben und sie darin zerkleinern.

www.ichkoche.at

Die Dessertringe auf Backpapier stellen und die Butterkeksmasse gleichmäßig auf die Ringe verteilen. Mithilfe eines Löffelrückens fest drücken und für 10 Minuten kalt stellen.

Die Butter schmelzen und

gemeinsam mit den Kokos-

raspeln zu den zerkleiner-

ten Butterkeksen geben.

- Für die Creme: Die Guma Pâtisserie Creme nach Packungsanleitung vier Minuten lang steif schlagen. Das griechische Joghurt mit dem Zucker und den Kokosras-
- peln verrühren. Die Gelatine für einige Minuten in kaltem Wasser einweichen und währenddessen den Rum erhitzen. Die Gelatine gut ausdrü-

- cken und im erhitzen Rum auflösen.
- Einen Esslöffel des Joghurts mit der Gelatine verrühren und danach in die restliche Joghurtmasse rühren. Die geschlagene Guma Pâtisserie Creme und 2/3 der Mangostücke unterheben.
- · Die Creme gleichmäßig auf die Dessertringe verteilen und glattstreichen.
- Die Törtchen für mindestens 4 Stunden kühlen und vor dem Servieren mit einem Messer (in heißes Wasser getaucht) vorsichtig vom Ring lösen und diesen wegheben. Die Törtchen mit den restlichen Mangostücken, Kokoschips und Minzblättern garnieren und servieren.

USER-REZEPT von Karateka

1 Kastenform Dauer: mehr als 1 Stunde

KOKOS-**TIRAMISU**

ZUTATEN

- 400 g Biskotten (Löffelbiskuits)
- 500 g Mascarpone
- 4 Eidotter
- 120 g Zucker
- 250 ml Kokosmilch
- 100 g Kokosflocken
- 3 cl Rum

ZUBEREITUNG

- · Für das Raffaello-Tiramisu die Kastenform mit Backpapier auslegen.
- · Eidotter mit Zucker schaumig mixen, Mascarpone dazu mischen, Kokosflocken beigeben, kurz kalt stellen. Dann Kokosmilch mit Rum mischen, Biskotten kurz darin wenden und

die erste Schichte Biskotten in die Form legen. Eine dünne Schicht der Creme darauf verteilen, dann wieder Biskotten, bis alles verbraucht ist.

Mind. 1 Stunde in den Kühlschrank stellen (ideal sind 3 Stunden), danach stürzen und mit übrigen Kokosflocken bestreuen.

- Kokospalme als Zuckerspender.
- · Kokosblütenzucker hat einen feinen Karamellgeschmack.
- Er enthält wertvolle Mineralstoffe und Spurenelemente.
- Haushaltszucker hat einen doppelt so EN SIE hohen glykämischen Index.

KOKOSCLUB

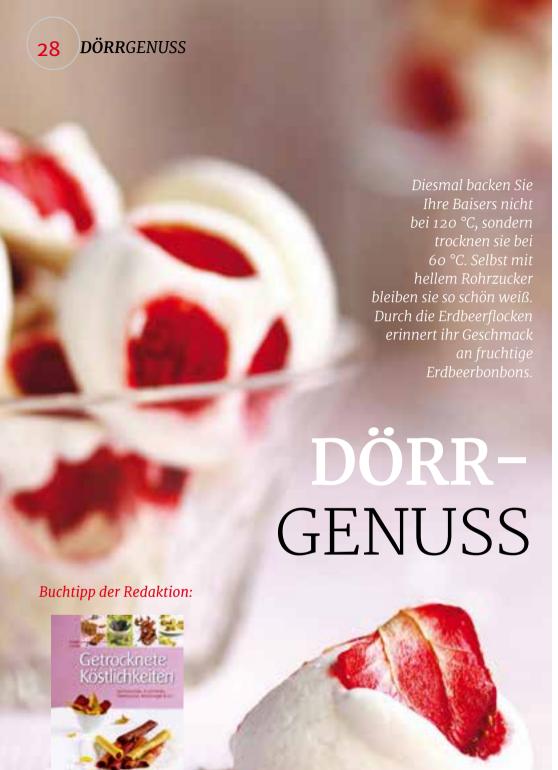
PROMOTION



Dieses Rezept lässt sich auch sehr gut in

umsetzen. Dafür die Masse verdoppeln.

einer runden Springform (24 cm) als Torte



GETROCKNETE

KÖSTLICHKEITEN

Gemüsechips, Fruchtleder,

Obstcracker, Müsliriegel & Co

von Linda Luis

Leopold Stocker Verlag

ISBN 978-3-7020-1415-5

72 Seiten, Hardcover € 12,95 www.stocker-verlag.com 4 Personen / Dauer: mehr als 1 Stunde

KLEINE BAISERS MIT ERDBEER-FLOCKEN

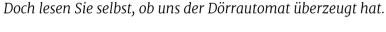
ZUTATEN

- 2 Eiweiß (Raumtemperatur)
- 1 paar Tropfen Zitronensaft
- 1 Prise Arrowroot/Pfeilwurzelmehl (oder Maisstärke)
- 1 Prise Salz
- 120 g heller Rohrzucker
- 125 g reife Erdbeeren

ZUBEREITUNG

- | Eiweiß mit Zitronensaft, Arrowroot und Salz in eine Schüssel geben.
- Zunächst langsam und dann zunehmend schneller mit dem Handmixer schlagen. Beginnt die Masse weiß und schaumig zu werden, langsam den Zucker einrieseln lassen, während der Schnee weiter geschlagen wird. Den steifen Eischnee in einen Spritzbeutel füllen. Walnussgroße Häufchen auf 2 mit Dörrfolie bedeckte Dörrroste oder 2 mit Backpapier ausgelegte Backbleche spritzen.
- Erdbeeren säubern und in feine Scheiben schneiden. 3 bis 4 Erdbeerscheiben auf jedes Baiser legen.
- 4 Stunden bei 60 °C trocknen lassen.
- Haltbarkeit: 3 Wochen

Dieses Rezept funktioniert ebenso mit anderen Früchten, wie z. B. Mango, Kiwi, Kokosnuss, Feigen,



UNSER TESTERGEBNIS · Die Inbetriebnahme des Geräts war unkompliziert. Die fünf Etagen und der Deckel ließen sich ohne Probleme aufeinander stapeln. Der Dörrautomat überzeugte uns von Anfang an durch eine einfache Bedienung, sowie mit ausführlichen Tipps zum Dörren in der Bedienungsanleitung. Das Gerät erbringt eine Leistung von 250 Watt, wodurch es auch noch bei fünf voll belegten Etagen eine solide Leistung liefert. Praktisch ist, dass je nach Belieben mehr oder weniger Dörrgitter auf dem Sockel platziert werden können.

Selbst Gedörrtes schmeckt nicht nur hervorragend, es kommt auch ohne

jegliche Zusatzstoffe aus. Je nach Lust und Laune kann aus frischem Obst,

Gemüse oder Kräutern eine gesunde Nascherei gezaubert werden. Besonders

einfach funktioniert das Trocknen mit einem Dörrautomaten. Wir haben vier

verschiedene Produkte im **ECG SO 375 Dörrautomaten** getrocknet und ihn

hinsichtlich seiner Bedienbarkeit und anhand der Endergebnisse getestet.

Auch die Temperaturregelung funktioniert einwandfrei, es ist ein deutlicher Wärmeunterschied zu erkennen, wenn die Temperatur verringert oder erhöht wird. Dank des Ventilators werden auch noch die Produkte in der obersten Etage gleichmäßig und graduell getrocknet.

· Die Dörrgitter können im Geschirrspüler gewaschen werden, was eine Reinigung einfach macht.

- · Die Lautstärke, die das Gerät während des Dörrprozesses produziert, liegt im erträglichen Bereich und ist mit einem laufenden Backrohr zu vergleichen.
- · Das Stromkabel könnte ein wenig länger ausfallen.
- Der Dörrautomat ist für das Trocknen von Obst und Gemüse in fester Form, Kräutern, Pilzen oder auch Baiser sehr gut geeignet. Will man jedoch Fruchtleder herstellen oder Fruchtmus trocknen, wird es schwierig. Die Dörrgitter sind durchlässig, wodurch man eine Auflage, zum Beispiel aus Backpapier, benötigt. Dadurch dauerte der Dörrprozess jedoch wesentlich länger und es kam zu unschönen Verfärbungen des Produkts. Die Ananasscheiben, die Apfelrosen und auch das Baiser wurden jedoch gleichmäßig getrocknet und behielten ihre Farbe.
- Fazit: Der ECG SO 375

ichkoche.at-TIPP

Alle Rezepte finden Sie unter www.ichkoche.at/ doerren

überzeugte uns im Test und besticht durch ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis.



Dörrautomat ECG SO570

Leistung: 200-240 Watt, LED-Display, digitale Temperaturkontrolle (35-70 °C), Überhitzungsschutz, Kühlung für ausgewogenes Trocknen, trocknet Früchte, Gemüse, Gewürze, Fleisch, Fisch und Gebäck, maximale Trocknungsdauer: 19,5 Stunden, einfach zu reinigen, Lieferung inklusive 5 Dörrgitter

Um € 64,90 erhältlich bei www.expert.at

ichkoche.at-TIPP

Pfirsich, Marillen oder Zwetschken.

nungsprozess gleichmäßig

ZUM GERÄT

• Der ECG SO 375 Dörrauto-

mat wird mit 5 Dörrgittern

aus Kunststoff mit einem

Durchmesser von 32 cm und

einem Deckel geliefert. Die

Dörrgitter werden auf den

Sockel gestapelt und mit

belegt, anschließend wird

die gewünschte Dörrtem-

peratur zwischen 35 und

des Geräts wird die Luft

über alle Etagen hinweg

verteilt und der Trock-

durchgeführt.

70 °C gewählt. Einschalten

und schon kann's losgehen.

Durch die Lüftung im Sockel

Obst- oder Gemüsescheiben

· Wir haben Ananasscheiben im Kokosmantel, Apfelrosen, Baiser mit Erdbeerscheiben und saure Kiwibänder im Dörrautomaten getrocknet. Wichtige Kriterien während des Testens waren eine einfache Bedienung, die Temperaturregelung und eine gleichmäßige Trocknung.



Viel kochen! Viel Spaß!

Unsere besten Stücke!

Top-Neuheit

KENWOOD KCC 9060 COOKING CHEF Küchenmaschine

- 1.500 Watt
- Inkl. Koch-Rührelement
- Temperatur: 20°C 180°C
- Langsames Kochen/Dampfgaren

Art. Nr.: 155264







Wo kommt der Spaß her?

mediamarkt.at





